

# Der Weihnachtsengel

## 3. Adventswoche

Ihr benötigt:  
den Weihnachtsengel,  
Materialien für die  
Basteltipps



# Ideen für zuhause

## Geschichte: Engel mitten unter uns

Paul ist ganz aufgeregt, es kribbelt richtig in seinem Bauch, denn: Bald ist Weihnachten. Überall kann man es sehen und riechen, toll. In der Kirche soll es dieses Jahr ein richtiges Krippenspiel geben und er darf mitmachen. Er wird der Engel sein, der den Hirten die frohe Botschaft von der Geburt Jesu bringt. „Fürchtet euch nicht, der Heiland ist geboren...“, wiederholt er und übt fleißig seinen Text. Er kann es kaum abwarten. Am 4. Advent, es sind nur noch zwei Tage bis zum Weihnachtsfest, kann er abends nicht einschlafen.

Ja, er kann den Text, aber wie sieht so ein Engel eigentlich aus und wie ist der so? Paul grübelt und grübelt. Da fällt ihm ein, dass er Lene fragen kann, die ist schließlich schon sieben! Gleich am nächsten Tag verabredet er sich mit seiner großen Freundin und sie treffen sich im Garten. Es hat in der vergangenen Nacht tüchtig geschneit und sie tollern herum. Ganz aus der Puste setzen sie sich unter die breiten, schneebeladenen Zweige der großen Tanne und lehnen sich an den knochigen Stamm.

Hier ist ein guter Platz, um Lene zu fragen. Und er erzählt Lene von der Geschichte mit Maria, Josef und dem Jesuskind, den Hirten und dem Engel. Und er erzählt von seinen Sorgen, dass er gar nicht so recht weiß, wie ein Engel aussieht und auch nicht, wie es sich so anfühlt, ein Engel zu sein. Schließlich ist er noch keinem begegnet.

Lene hört aufmerksam zu, dann springt sie auf, wirft sich lachend vor der Tanne in den Schnee, streckt die Arme und die Beine aus und macht dann wie der Hampelmann. Sie steht auf und ruft: „Schau Paul, so, so sieht ein Engel aus.“ Paul staunt, tatsächlich sieht es aus, als ob da ein Engel im Schnee gelegen hätte.

Beide krabbeln wieder in die Tannenhöhle. Da bringt Mama ihnen heißen Kakao und es ist richtig gemütlich unter ihrem Tannendach.

Ok, jetzt weiß er, wie ein Engel aussieht, er glitzert und funkelt wie der Schnee. „Aber wie fühlt sich so ein Engel“, fragt er Lene nun. Lene überlegt lange, dann sagt sie: „Ich glaube, er ist so wie Kakao, er ist süß und macht einen, innen drin, ganz warm. Und er kommt von Gott.“

Es ist soweit: Das Krippenspiel beginnt. Paul ist es ganz mulmig und er bekommt ein bisschen Angst. Ob er das

gleich schafft? Da entdeckt er Lene in der Kirchenbank und ihm fällt wieder ein, was Lene gesagt hat.

Der Engel kommt doch von Gott und dann ist Gott ja auch ganz nah bei ihm. Und als er dran ist, glitzern und funkeln seine Augen wie Schneekristalle, in seinem Bauch ist es warm, wie nach einer Tasse heißem Kakao. Er fühlt sich ganz leicht, als ob er Flügel hätte... Und die Angst ist wie weggeblasen.

Am 1. Weihnachtstag hat er sich noch einmal mit Lene verabredet. Sie sitzen wieder unter der großen alten Tanne und trinken heißen Kakao. Schneeflocken tanzen durch die Luft. Da flüstert Paul ganz leise: „Schau, Lene, Gott hat uns seine Engel geschickt.“

Eine Engelgeschichte von Sabine Krüger

**Trinkt gemeinsam eine Tasse heißen Kakao und erzählt einander wie ihr euch Engel vorstellt.**

## Engelsegen

Möge ein Engel vor dir hergehen  
und dir die Richtung weisen,  
in der du Erfüllung findest,  
Schritt für Schritt.

Möge ein Engel hinter dir stehen,  
um dir den Rücken zu stärken,  
damit du aufrecht  
und wahrhaftig leben kannst.

Möge dich ein Engel begleiten,  
zu deiner Rechten und zu deiner Linken,  
damit du bewahrt bleibst  
vor den Angriffen derer,  
die es nicht gut mit dir meinen.

Möge ein Engel unter dir stehen,  
um dich zu tragen,  
wenn du keinen festen Boden  
mehr unter dir spürst.

Möge ein Engel in dir sein,  
um deine Tränen zu trocknen  
und dein Herz  
mit dem Licht der Zuversicht erhellen.

Möge ein Engel über dir sein,  
um dich zu behüten  
vor den alltäglichen Gefahren,  
damit kein Unheil dein Leben bedroht.

Mögen dich alle Engel des Himmels  
mit ihrem Segen erfüllen und umhüllen  
an allen Tagen deines Lebens  
und in jeglicher Nacht.

Christa Spilling-Nöker

## Weihnachten Weltweit!

Der Weihnachtsengel aus dieser Tüte ist aus Nordindien. Er wird dort unter fairen Bedingungen hergestellt und über die GEPA-The Fair Trade Company nach Deutschland importiert. Durch den Kauf des Weihnachtsschmucks erhalten die Produzierenden ein faires und geregeltes Einkommen. Somit tragen wir als Käufer zum Lebensunterhalt der Menschen vor Ort bei und tun ihnen etwas Gutes.

## Recherchiere: Wie feiert man in anderen Ländern Weihnachten?

Unter [www.weihnachten-weltweit.de](http://www.weihnachten-weltweit.de) findest du viele spannende Informationen, wie man auf der ganzen Welt Weihnachten feiert. Vielleicht wollt ihr in diesem Jahr auch mal einen Weihnachtsbrauch aus einem fremden Land ausprobieren.

## Gestalte deinen Weihnachtsengel

### Bemalen

Material: Wasserfarben, Acrylfarbe oder Bastelfarbe, Pinsel

Besonders schön sehen weihnachtliche Motive wie Sterne oder Kerzen auf den Produkten aus. Scherenschnitte oder Schablonen mit Sternen vereinfachen das Aufmalen. Nach dem Trocknen kann man die Kugeln, Sterne, Engel oder Herzen noch mit Lack, klar oder matt je nach Geschmack, bemalen oder besprühen. Das macht sie unempfindlicher gegen Kratzer und Staub. Bitte gut trocknen lassen.

### Serviettentechnik und Decopatch, Glitzer

Material: Kleber, Kleister, Decopatchkleber, Servietten oder Decopatchpapier, Pinsel

Die Produkte mit dem Kleister bestreichen. Nach und nach das in kleine Stücke gerissene Papier/Serviette darauf kleben. Besonders schön sind Papiere mit weihnachtlichen Motiven oder gold/silbernem Muster. Viele Kinder streuen anschließend gern Glitzer auf den Kleister.

### Bekleben mit Schmucksteinen

Material: Schmuckstein-Kleber, Glitzersteine, buntes Papier, Perlen, Knöpfe, selbst Gesammeltes und vieles mehr.

Der Weihnachtsschmuck lässt sich gut mit Bastelmaterial bekleben. Der Fantasie der Kinder sind keine Grenzen gesetzt. Den Spezialkleber gibt es in Bastelgeschäften, er verläuft nicht.

### Umwickeln

Material: Wollfäden, Schmuckstein-Kleber, Dekobänder

Mit bunten Wollfäden oder dünnen Dekobändern kann man die fairen Produkte sehr gut umwickeln. Die Fadenanfänge sollten mit Schmucksteinkleber fixiert werden. Zwischendurch und am Ende auch mit Kleber befestigen.

